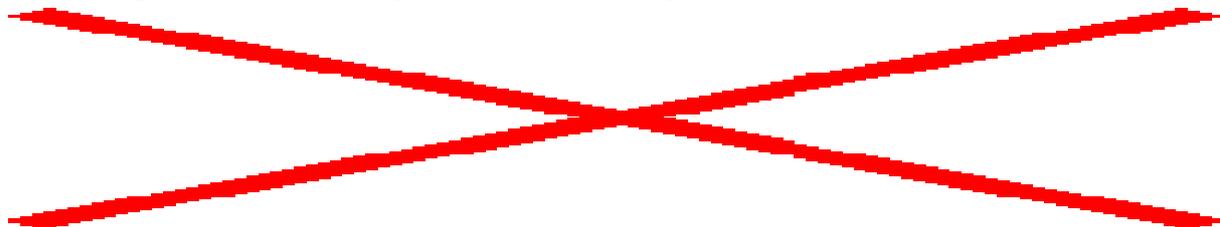


## **Jahresrechnung 2016**

### ***Bericht zur Kreissynode Herbst 2017 in Lehnin***

Insgesamt wurde ein Überschuss von EUR 1.073.267,31 erwirtschaftet. Nach Abzug der Selbstabschließer ist ein Überschuss in Höhe von EUR 822.836,66 zu verteilen.

EUR 195.597,75 werden an die Gemeinden zurückgegeben; das entspricht EUR 7,25 je Gemeindemitglied. Der Restbetrag fließt in die Rücklagen.



Die einzelnen Rücklagenbeträge sind der folgenden Tabelle zu entnehmen, die den Stand Ende 2015 ebenfalls enthält.

Obwohl bei der Rücklage für kleine Gemeindeprojekte im Jahr 2016 kaum Mittel abgerufen wurden, haben wir uns für eine Aufstockung entschieden. Die Rücklage kann nunmehr auch für Gemeindeentwicklung verwendet werden, also für solche Maßnahmen und Projekte, die Erweiterung der Mitgliederbasis dienen sollen. Im Übrigen bleiben die Kriterien für diese Rücklage unverändert. Die Orgelrücklage wurde aufgestockt. Die Einholung von Kostenvoranschlägen bei den verschiedenen Orgelbauern je nach Umfang der Maßnahmen dauert inzwischen so lange, dass nicht alle interessierten Gemeinden beim bisherigen Betrag zum Zuge kommen konnten. Der ursprüngliche Betrag ist inzwischen fast komplett gebunden. Insgesamt stehen für Baumaßnahmen rund TEUR 1.900 zur Verfügung. Sofern der Anteil des Kirchenkreises regelmäßig bei 25% liegt, könnten daraus Baumaßnahmen unterschiedlichster Art in Höhe von rund EUR 8 Mio. verwirklicht werden.

Jan van Lessen/ 24.11.17